



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Vaters und Großvaters, des Herrn

Verlagsbuchhändlers

Theodor Daberkow

Kommerzialrat, Presbyter der evang. Gemeinde, Laienrichter des Handelsgerichtes, Ehrenobmann des Hausbesorgervereines im 7. Bezirk, Fürsorgerat, Besitzer des Franz Josef-Ordens und der Salvator-Medaille etc. etc.

welcher Mittwoch, den 22. Juni 1927, um 6 Uhr morgens, nach längerem Leiden, im 76. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verbliebenen wird in der Kapelle des Hietzinger Friedhofes aufgebahrt, dortselbst am Samstag, den 25. d. M., um 2 Uhr nachm. nach evang. Ritus A. B. feierlich eingesegnet und hierauf im selben Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Wien, den 23. Juni 1927.

Nelly Peché, geb. Daberkow
als Tochter

Doris und Viola Peché
als Enkeln

From

Dr. Hans Ankwich

Wien VIII
Florjanigasse 20



2b